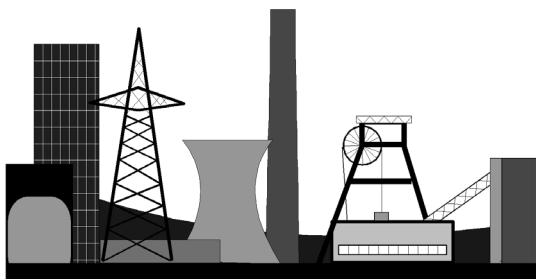


EAB **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG**

Westfalen



**Hassel-Süd - Hassel-Nord - Bulmke - Erle
Westerholt-Bertlich - Langenbochum-Paschenberg
Programm Juli bis Dezember 2026**



Impressum

Herausgeber:

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.

Rudi Krause, Vorsitzender - Steinstr. 37, 45701 Herten, 0209/3594161

Redaktion, Gestaltung

Rainer Weckeck - Vorsitzender des Bildungsausschusses EAB NRW e.V.

Michael Polacek - Stellvertr. Geschäftsführer der EAB NRW e.V.

Ausgabe

2026-02

Cover-Fotos

Eckhard Jeczowski / Udo Kirchhoff

Impressum	02
------------------	-----------

Inhaltsverzeichnis	02
---------------------------	-----------

Persönliche Beratung

Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer, 0162-2789 193	03
---	----

Die Vereine

Hassel-Süd	04
Hassel-Nord	06
Erle	09
Bulmke	12
Westerholt-Bertlich	15
Langenbochum-Paschenberg	18

EAB NRW

Geschäftsstelle	20
-----------------	----

Persönliche Beratung

Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitneh-
merbewegung NRW ist vom Kultusministerium
des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung
anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November
2023 erneut rezertifiziert.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen
und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen al-
len Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer
vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Re-
ferenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Druck-
legung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröf-
fentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungspro-
grammen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprechpart-
ner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der EAB
NRW in Geldern, z.H. Michael Polacek, 0162-2789 193.

Kontaktdaten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen
und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vor-
schläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmel-
dungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Michael Polacek

Hassel Süd - Der Verein

Wie alles begann

Am 1. Februar 1975 wurde die EAB Markus Hassel-Süd gegründet. Der Vorstand bestand aus sechs Männern. Präses war Pfr. Lorenz. Im Lauf der Zeit wuchs die Mitgliederzahl auf über 120 (im Jahre 1995) an. Z.Z. hat die EAB Hassel-Süd 30 Mitglieder.

Programm

Wir führen Versammlungen, Bildungsveranstaltungen, Freizeiten u. Stunden der Begegnungen in Freude und Frohsinn durch. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Freizeiten, angefangen mit Fahrten nach Hilchenbach und Ofenhausen. Auch die politische Bildungsarbeit wird bei uns groß geschrieben. Diskussionsveranstaltungen im Landtag Düsseldorf, Bundestag Berlin, Europaparlament Straßburg runden das politische Programm ab. Neben der Vereinsarbeit unterstützen unsere Mitglieder in vielen Bereichen die Gemeindearbeit.

Treffpunkt

AWO Seniorenzentrum
Haus Uhlenbrock
Mühlenstraße 124
45896 Gelsenkirchen

Ansprechpartner

Harald Ahnfeldt
0209 - 390931
Lasthausstr. 2a
45896 Gelsenkirchen



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Hassel Süd - Das Programm

22. Oktober 2026 15:00-17:00

Gemeinsame Veranstaltung mit der EAB Hassel-Nord

Die Bundesrepublik Deutschland - 1960-1969

Die 60er Jahre waren vom Kalten Krieg überschattet, sie zementierten die deutsche Teilung, und sie mündeten im westlichen Teil Deutschlands in die Rebellion der 68er. Es kam zu einem kulturellen Aufbruch. Die Musik der Beatles und Stones eroberte heimische Wohnzimmer. Traditionelle Rollen und Normen, Autoritäten und Strukturen in Politik und Gesellschaft wurden hinterfragt. Und 1969 saßen dann Millionen Menschen vor dem Fernseher, als der erste Mensch den Mond betrat.

Rainer Weckeck

Stadtteilzentrum - Hassel gGmbH

Bonni Eppmannsweg 32 - 45896 Gelsenkirchen

Hassel-Nord - Der Verein

Wie alles begann

Der 1911 gegründete Evangelische Arbeiterverein Scholven verlegte 1924 seinen Versammlungsort zum Luthersaal des Gemeindehauses in Scholven. Sie gründeten zur gleichen Zeit den Ev. Arbeiterverein Hassel. Versammlungsort wurde der Gemeindesaal im Gebäude des ehemaligen Kirchsaales an der Oberfeldinger Straße. Als Symbol der Zusammengehörigkeit wurde im gleichen Jahr eine Vereinsfahne angeschafft.

Selbstverständnis

Vielen gibt die EAB eine Möglichkeit, wieder mit der Kirche Kontakt aufzunehmen. Wenn wir eine Aufwärtsentwicklung der EAB in Hassel feststellen können, so ist diese Tatsache nicht zuletzt den Frauen und Männern zu verdanken, die dem Verein in Treue und selbstloser Arbeit vorstehen.



Ansprechpartner

Rudolf Moritz
0209 / 639119
Brennenkampstr. 46
45896 Gelsenkirchen

Veranstaltungsort

Stadtteilzentrum
Hassel gGmbH
Bonni Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Hassel-Nord - Das Programm

20. August 2026 15:00-17:00

„Erzähl mal“.... Die Urlaubszeit - Programmvorstellung 2. Halbjahr 2026

Da uns jedes Jahr ein umfangreiches Bildungs- und Freizeit/Ferienangebot gemacht wird, tauschen wir uns über die dabei gemachten Erfahrungen mit unserem Bildungsreferenten aus! Wir erfahren aber auch was im neuen Jahr geplant ist!

Vorstand

17. September 2026 15:00-17:00

Gemütliches Beisammensein

Ein gemütliches Beisammensein ist mehr als nur eine Freizeitbeschäftigung. Es ist ein wesentlicher Bestandteil, der unsere Gemeinschaft zusammenhält und belebt. Die verschiedenen Treffen des gemütlichen Beisammenseins führen wir auf vielfältige Weise durch.

Vorstand

22. Oktober 2026 15:00-17:00

Gemeinsame Veranstaltung mit der EAB Hassel-Süd

Die Bundesrepublik Deutschland - 1960-1969

Die 60er Jahre waren vom Kalten Krieg überschattet, sie zementierten die deutsche Teilung, und sie mündeten im westlichen Teil Deutschlands in die Rebellion der 68er. Es kam zu einem kulturellen Aufbruch. Die Musik der Beatles und Stones eroberte heimische Wohnzimmer. Traditionelle Rollen und Normen, Autoritäten und Strukturen in Politik und Gesellschaft wurden hinterfragt. Und 1969 saßen dann Millionen Menschen vor dem Fernseher, als der erste Mensch den Mond betrat.

Rainer Weck

Hassel-Nord - Das Programm

19. November 2026 15:00-17:00

„Dem Rad in die Speichen greifen“

Das Thema des Nachmittages entstammt einem berühmten Zitat des evangelischen Theologen und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer (1906-1945), das aktiven Widerstand gegen Unrecht fordert. Es bedeutet, staatlichem Unrecht Einhalt zu gebieten, anstatt nur die Opfer zu versorgen. Bonhoeffer prägte diesen Satz im Kontext der NS-Judenverfolgung.

Rolf Heinrich

03. Dezember 2026 15:00-17:00

„Die Erwartung“ - Vorbereitung auf die Weihnachtszeit

Zahlreiche Bräuche entstanden um die Adventzeit, doch ihr tieferer Sinn ist zu oft verloren gegangen.

Im frühen Mittelalter sprach man von Adventus Domini, der Ankunft des Herrn. Die Gläubigen sollten sich innerlich und äußerlich vorbereiten auf Weihnachten - die Geburt des Heilandes.

Heute gibt es dafür vier Sonntage vor dem Weihnachtsfest, die in den Kirchen dazu genutzt werden, zu innerer Stille und Andacht zu finden. Für jeden Sonntag steht dabei eine Kerze, bis schließlich alle vier Kerzen entzündet sind.

Vorstand

Erle - Der Verein

Anfänge

Am 11. Mai 1902 wurde der Evangelische Arbeiterverein Erle-Middelich gegründet. 1948 ging es aufwärts und neue Aufgaben kamen auf den Verein zu.

Programm

Die EAB Erle beschäftigt sich mit Themen der Weiterbildung, Investition in die Zukunft, dem EG Binnenmarkt, der Gesundheitsreform, der Bedeutung der Arbeit für den Einzelnen und die Gesellschaft, Bedeutung der Rentenreform, u.v.a.m.

Treffpunkt

Gemeindezentrum
Dreifaltigkeitskirche
Cranger Str. 327
45891 Gelsenkirchen

Ansprechpartnerin

Heidemarie Nowowieski
Wirknerstr.7
454891 Gelsenkirchen



Erle - Das Programm

10. Juli 2026 15:30-17:30

Volkslieder-Nachmittag

Ein gelungener Volkslieder-Nachmittag lebt von bekannten Liedern, die zum Mitsingen einladen. Klassiker wie „Am Brunnen vor dem Tore“, „Die Gedanken sind frei“, „Kein schöner Land“ sowie „Hoch auf dem gelben Wagen“ eignen sich hervorragend, um Erinnerungen zu wecken und Freude am gemeinsamen Singen zu fördern.

Vorstand

11. September 2026 15:30-17:30

Die Bundesrepublik Deutschland - 1960-1969

Die 60er Jahre waren vom Kalten Krieg überschattet, sie zementierten die deutsche Teilung, und sie mündeten im westlichen Teil Deutschlands in die Rebellion der 68er. Es kam zu einem kulturellen Aufbruch. Die Musik der Beatles und Stones eroberte heimische Wohnzimmer. Traditionelle Rollen und Normen, Autoritäten und Strukturen in Politik und Gesellschaft wurden hinterfragt. Und 1969 saßen dann Millionen Menschen vor dem Fernseher, als der erste Mensch den Mond betrat.

Rainer Wecke

09. Oktober 2026 15:30-17:30

Oktoberfest

Das Oktoberfest ist das weltweit größte Volksfest, das jährlich Millionen Besucher aus aller Welt anzieht und tief in der bayerischen Tradition verwurzelt ist. Es entstand 1810 aus einer königlichen Hochzeit, symbolisiert heute Zusammengehörigkeit, Gastfreundschaft und Lebensfreude. Wir laden sehr herzlich ein, ein zünftiges Oktoberfest - mit allem was dazugehört - mit uns zu feiern.

Vorstand

Erle - Das Programm

13. November 2026 15:30-17:30

Die evangelische Kirche im Wandel

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) befindet sich in einem tiefgreifenden Transformationsprozess, getrieben durch sinkende Mitgliederzahlen, Finanzmittel und gesellschaftlichen Wandel. Die Reformen fokussieren sich auf Strukturveränderungen, regionale Kooperationen, Gemeindeformen und die Anpassung der Gebäudenutzung

Elga Zachau, Pfarrerin

11. Dezember 2026 15:30-17:30

„Es begab sich aber zu der Zeit“

Die Weihnachtsgeschichte erzählt, wie Jesus vor mehr als 2.000 Jahren geboren wurde. Wir hören den Original-Text aus Lukas 2 und sehen Bilder der Weihnachtsgeschichte, die mit der Verheißung der Elisabeth beginnt und mit der Flucht nach Ägypten endet. Weihnachtliche Choräle und Musikwerke ergänzen die Feierstunde, die uns festlich einstimmt auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit.

Rainer Wekeck

Bulmke - Der Verein

Gründung und Aufgabe

Im Jahre 1884 wurde die EAB Bulmke gegründet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die allgemeine Bildung zu fördern, ihren Mitgliedern in Notfällen zu helfen - unter aktiver Mitwirkung in der Kirchengemeinde.

Programm

Im Mittelpunkt steht die Bildungsarbeit, die sich mit theologischen, sozialen und gesellschaftspolitischen Themen befasst. Auch die Freizeitgestaltung kommt nicht zu kurz. Gefördert werden die Gemeinschaft und Geselligkeit. Tagesausflüge sowie Seminare stehen ebenfalls auf dem Programm.

Treffpunkt:

Christuskirche
Trinenkamp 43
45889 Gelsenkirchen



Ansprechpartner:

Eckhard
Jeczowski
Grenzstr. 132
45881 Gelsenkirchen
0209 / 359 8001



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Bulmke - Das Programm

29. August 2026 15:00-17:00

„Der Engel der Kulturen/Religionen“ Britte Möhring Pfrn.

Der „Engel der Kulturen“ ist ein internationales Kunstprojekt von Carmen Dietrich und Gregor Merten, das für interreligiösen Dialog, Toleranz und ein friedliches Zusammenleben der Weltreligionen (Christentum, Judentum, Islam) wirbt. Die Skulptur vereint Kreuz, Davidstern und Halbmond zu einer Engels-Silhouette.

17. Oktober 15:00-17:00

Oktoberfest - Nachtreffen der Stade-Fahrt Vorstand

Das Oktoberfest ist ursprünglich das weltweit größte Volksfest, das jährlich Millionen Besucher aus aller Welt anzieht und seit 1810 in der bayerischen Tradition verwurzelt ist. Wir laden sehr herzlich ein, ein zünftiges Oktoberfest mit uns zu feiern. Darüber hinaus erinnern wir uns an die Fahrt nach Stade.

14. November 2026 14:00-16:00

Spielend das Gedächtnis trainieren Jochen Dembeck

Mit zunehmendem Alter wird es wichtiger, sich fit zu halten und das Gehirn aktiv zu trainieren. Gedächtnisübungen für Senioren sind eine gute Möglichkeit, die Konzentration zu verbessern. Ob klassisches oder digitales Gehirntaining für Senioren - es fördert nicht nur die Denkfähigkeit, sondern macht auch noch Spaß.

12. Dezember 2026 14:00-16:00 Vorstand

Brauchtum im Advent

Zahlreiche Bräuche entstanden um die Adventzeit, doch ihr tieferer Sinn ist zu oft verloren gegangen.

Im frühen Mittelalter sprach man von Adventus Domini, der Ankunft des Herrn. Die Gläubigen sollten sich innerlich und äußerlich vorbereiten auf Weihnachten - die Geburt des Heilandes.

Heute gibt es dafür vier Sonntage vor dem Weihnachtsfest, die in den Kirchen dazu genutzt werden, zu innerer Stille und Andacht zu finden.

Westerholt-Bertlich - Der Verein

So fing alles an

1901 wurden die Arbeitervereine Westerholt und Bertlich als zwei selbständige Vereine gegründet, die sich 1921 zusammenschlossen. 1955 schloss sich der Verein der EAB NRW an.

Programm

Der Vorstand bietet den Mitgliedern ein ausgewogenes Programm, das politische Schwerpunkte hat und sich mit kirchlichen, kulturellen und gesundheitlichen Themen beschäftigt. Karnevalsfeier u. Oktoberfest sind sehr beliebt.



Ansprechpartner
Rudi Krause
Steinstr. 37
45701 Herten
0209/359 4161

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.



Westerholt-Bertlich - Das Programm

11. Juli 2026

15:00-17:00

Grillnachmittag

Die Sonne lacht, die Stimmung ist ausgelassen. Es ist wieder Zeit für unseren Grillnachmittag. Wir stärken uns mit Leckereien vom Grill - auch kühle Getränke werden nicht fehlen. Dieser Nachmittag stärkt nicht nur unseren Teamgeist, sondern bietet wertvolle Möglichkeiten für unser Gemeinschaftsgefühl.

Vorstand

05. August 2026

Abfahrt 08:30 Uhr Thomaskirche

Gemeinsamer Ausflug mit der EAB Langenbochum

Outlet Zentrum Roermond (NL) und zum Restaurant Notres/Hariksee

Vorstand

12. September 2026

15:00-17:00

Die Bundesrepublik Deutschland - 1960-1969

Die 60er Jahre waren vom Kalten Krieg überschattet, sie zementierten die deutsche Teilung, und sie mündeten im westlichen Teil Deutschlands in die Rebellion der 68er. Es kam zu einem kulturellen Aufbruch. Die Musik der Beatles und Stones eroberte heimische Wohnzimmer. Traditionelle Rollen und Normen, Autoritäten und Strukturen in Politik und Gesellschaft wurden hinterfragt. Und 1969 saßen dann Millionen Menschen vor dem Fernseher, als der erste Mensch den Mond betrat.

Rainer Wecke

Westerholt-Bertlich - Das Programm

10. Oktober 2026 15:00-17:00

Unsere Partnerstadt Arras

Arras ist seit 1984 eine der vier Partnerstädte von Herten in Nordfrankreich. Die historische Stadt, Präfektur des Départements Pas-de-Calais, ist bekannt für ihre flämische Barockarchitektur, die unterirdischen „Boves“-Gänge und eine lebendige Universitätskultur. Die Partnerschaft zeichnet sich durch regen Austausch, insbesondere im Bildungs- und Kulturbereich, aus.

Babette Nieder

14. November 2026 15:00-17:00

Ist Allerheiligen bzw. Totensonntag noch zeitgemäß?

Die Frage, ob Allerheiligen (1. November) bzw. der Totensonntag (letzter Sonntag vor dem 1. Advent) noch zeitgemäß sind, wird gesellschaftlich unterschiedlich bewertet, bleibt aber für viele Menschen ein wichtiger Rahmen für Trauer und Erinnerung - eingebunden in ihre Zugehörigkeit zur evangelischen bzw. katholischen Kirche. Obwohl die religiöse Bedeutung für abnimmt, haben die Tage eine hohe Bedeutung als familiäre Gedenktage.

Martina Heubach, Pfarrerin

12. Dezember 2026 15:00-17:00

Adventfeier

Zahlreiche Bräuche entstanden um die Adventzeit, doch ihr tieferer Sinn ist zu oft verloren gegangen.

Im frühen Mittelalter sprach man von Adventus Domini, der Ankunft des Herrn. Die Gläubigen sollten sich innerlich und äußerlich vorbereiten auf Weihnachten - die Geburt des Heilandes.

Heute gibt es dafür vier Sonntage vor dem Weihnachtsfest, die in den Kirchen dazu genutzt werden, zu innerer Stille und Andacht zu finden. Für jeden Sonntag steht dabei eine Kerze, bis schließlich alle vier Kerzen entzündet sind.

Vorstand

Langenbochum-Paschenberg - Der Verein

Die Anfänge

1901 wurde der Verein Langenbochum/Scherlebeck von Arbeitnehmern der Zechen Schlägel/Eisen gegründet und 1994 die gemeinsame EAB Langenbochum-Paschenberg ins Leben gerufen.

Programm

Aktuelle Themen (gesunde Ernährung, Gesundheit, Reisen, Trauerbewältigung) prägen unsere Veranstaltungen. Wir feiern ein Herbst- und Adventsfest und Karneval. Auch ein Jahresausflug gehört zum festen Programmbestandteil. Ebenso bieten wir Freizeiten, Studienfahrten und Erlebnisreisen an.



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.



Langenbochum-Paschenberg - Das Programm

05. August 2026 08:45

Gemeinsamer Ausflug mit der EAB Westerholt

**Outlet Zentrum Roermond (NL) und zum
Restaurant Notres/Hariksee**

Vorstand

14. August 2026 15:00-17:00

Gesellschaftsspiele

Gesellschaftsspiele sind weit mehr als nur Zeitvertreib; sie fördern soziale Kompetenzen, kognitive Fähigkeiten und emotionale Entwicklung. Durch gemeinsames Spielen werden Regeln gelernt, Empathie gestärkt, das Gedächtnis trainiert und Nähe erzeugt. Sie dienen als wichtiges Medium zur Kommunikation und Entspannung.

Jörg Schmitz

11. September 2026 15:00-17:00

**Maria Gräfin von Linden -
ein Leben für die Wissenschaft**

Maria von Linden war die erste Titularprofessorin an der Universität Bonn. Sie gehörte zu der Generation von Wissenschaftlerinnen, die sich ihr Recht auf Bildung - trotz ihrer privilegierten Herkunft - noch hart erkämpfen mussten. Aufgrund ihrer herausragenden Begabung und Zielstrebigkeit, aber auch ihres außergewöhnlichen Auftretens, mit dem sie sich zeitlebens gegen konventionelle Rollenzuschreibungen und Geschlechterstereotype auflehnte, zählt sie zu den großen weiblichen Vorbildern und Pionierinnen in der Wissenschaft. Sie hatte Esprit und Humor, war durchsetzungsstark und schlagfertig und in vielem ihrer Zeit voraus, indem sie sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für die Rechte von Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter einsetzte.

Monika Burmeister

Langenbochum-Paschenberg - Das Programm

09. Oktober 2026 15:00-17:00

Herbst - die schönste Jahreszeit?

"Der Herbst trägt mehr Gold in den Taschen als alle anderen Jahreszeiten", schrieb Autor Jim Bishop einmal. Dann sinken die Temperaturen, die Blätter werden bunt und die Tage kürzer. Während sich die Natur langsam auf den Winter vorbereitet, lädt das herbstliche Wetter zur Gemütlichkeit ein. Gerade weil es nun wieder früher dunkel wird, ist Einkuscheln auf dem Sofa angesagt. Kühlere Temperaturen sorgen dafür, dass erste Heißgetränke dabei wieder genossen werden können.

Vorstandsteam

06. November 2026 15:00-17:00

Bingo

Ein Bingonachmittag ist eine gesellige Veranstaltung mit einem sehr beliebten Gesellschaftsspiel der Gegenwart. Das Spiel regt die grauen Zellen an und fördert gemeinsames Lachen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer versuchen, eine Gewinnkombination auf ihrer Bingo-Karte zu erreichen.

Vorstandsteam

04. Dezember 2026 15:00-17:00

Wir feiern Advent

Zahlreiche Bräuche entstanden um die Adventzeit, doch ihr tieferer Sinn ist zu oft verloren gegangen.

Im frühen Mittelalter sprach man von Adventus Domini, der Ankunft des Herrn. Die Gläubigen sollten sich innerlich und äußerlich vorbereiten auf Weihnachten - die Geburt des Heilandes.

Heute gibt es dafür vier Sonntage vor dem Weihnachtsfest, die in den Kirchen dazu genutzt werden, zu innerer Stille und Andacht zu finden. Für jeden Sonntag steht dabei eine Kerze, bis schließlich alle vier Kerzen entzündet sind.

Monika Burmeister

EAB NRW e.V. - Geschäftsstelle

Evangelische Arbeitnehmerbewegung
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Glockengasse 5
47608 Geldern

Telefon

02831-990 431-0

Sie erreichen uns

Mo-Fr

09:30 bis 13:00 Uhr

Außerhalb der
oben angegeben
Zeiten -
in wichtigen Fällen

Michael Foitlinski
0171-4716 398

Michael Polacek
0162-2789 193

Telefax

02831-990 439-9

E-Mail

info@eab-nrw.de

Internet

www.eab-nrw.de

Michael Foitlinski
Geschäftsführer
der EAB NRW
Glockengasse 5
47608 Geldern
0171-4716 198

Michael.foitlinski@eab-nrw.de



Michael Polacek
Stellv. Geschäftsführer
der EAB NRW
Glockengasse 5
47608 Geldern
0162-2789 193

michael.polacek@eab-nrw.de



Rudi Krause
Vorsitzender
der EAB NRW
Steinstraße 37
45701 Herten
0209 / 35 941 61



Rainer Wecke
Präses der EAB NRW
Ohrenfeld 15
46049 Oberhausen
0208 / 884 234 72
0173 / 53 149 53
rainerwecke@freenet.de

